

Elisabeth Köstinger
Bundesministerin für
Nachhaltigkeit und Tourismus

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMNT-LE.4.2.4/0175-RD 3/2018

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)2107/J-NR/2018

Wien, 21. Dezember 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag.^a Karin Greiner, Kolleginnen und Kollegen haben am 25.10.2018 unter der Nr. **2107/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Taxikosten - follow-up gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- (Bezugnehmend auf Frage 13.) Wurden Fahrten mit einem Taxi zurückgelegt, die teurer als 50€ waren?
 1. Wenn ja, was war die teuerste Fahrt, die mit einem Taxi zurückgelegt wurde und was war ihr Zweck und wer wurde von wo nach wo transportiert?
- Wurden Fahrten mit Uber zurückgelegt, die teurer als 50€ waren?
 1. Wenn ja, was war die teuerste Fahrt, die mit Uber zurückgelegt wurde und was war ihr Zweck und wer wurde von wo nach wo transportiert?

In Ergänzung zur Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1354/J darf ich folgendes ausführen:

Ob die Beantwortung einer Frage einen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand verursachen würde, wird von den jeweils fachlich Zuständigen aufgrund ihrer im Rahmen der

Vollziehung erworbenen bzw. vorhandenen Sach- und Aktenkenntnis beurteilt. Dies ist insbesondere bei einem außerordentlichen Rechercheaufwand der Fall, etwa, weil die automationsunterstützte Datenerhebung nicht möglich ist und eine Vielzahl von Akten händisch durchsucht und ausgewertet werden müssten, eine Recherche bei einer großen Zahl nachgeordneter Dienststellen nötig oder durch den Aufwand eine fristgerechte Beantwortung nicht möglich wäre.

Außerhalb der für die Abwicklung der Taxikostenabrechnung erforderlichen Akten werden keine zusätzlichen Statistiken geführt, die eine Auswertung der in der Anfrage enthaltenen Fragen ermöglichen würden. Für die Erhebung müsste somit jede Taxirechnung geprüft und eine Datenbank angelegt werden.

Darüber hinaus wird nochmals darauf hingewiesen, dass Taxis nur in Anspruch genommen werden, soweit dies dienstlich erforderlich ist.

Elisabeth Köstinger

